

Festgottesdienst zur Konfirmation 2. Juni 2019 Richterswil

Liebe KonfirmandInnen, geschätzte Mitfeiernde alle, wir haben von euch sehr viel Bewegendes über Freundschaft gehört. Wer das Programmheft aufmerksam studiert hat, wird bemerkt haben, dass da ja auch der *Humor* mit aufgeführt ist. Das auch der im Konfjahr nicht zu kurz kam, haben wir im Film gesehen. Ja, das Konfjahr ging schnell vorbei, es war die Zeit, um den Rucksack zu packen für euren weiteren Weg. Da ist nun das Wichtigste drin, sozusagen die „Überlebensration“ für alles, was kommt. Humor gehört unbedingt dazu. Er enthält ja immer auch ein Körnchen Wahrheit. So ist es auch mit der Frage: „Hat Gott Humor?“ Ein Sprichwort besagt „Willst du Gott zum Lachen bringen, dann mache Pläne.“ Ich verstehe das so, dass das Verhältnis von Leistung und Gnade, also das, was uns geschenkt wird, mindestens 50/50 ist... Drum dürfen wir auch mal lachen, wenn uns mal was daneben geht. „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“, sagt ein anderes Sprichwort. Und dann gibt’ s noch eines, an das ihr euch vielleicht noch erinnert: „Gott besucht uns häufig, aber meistens sind wir nicht zuhause...“ Ich wünsche euch natürlich, dass ihr immer mal zuhause seid. Damit euch dieser Freund auch antrifft.

Apropos Freunde: In meiner Videobotschaft vorhin habe ich von *unsichtbaren* Freunden gesprochen. Von denen wünsche ich euch ganz viele. Wer damit gemeint ist? Z.B. Engel. Bei Charles Spurgeon heisst es dazu: „Wir können die Engel nicht sehen. Aber es ist genug, dass sie uns sehen.“

Ganz in diesem Sinne habe ich eine Gute Nachricht für alle *Suchenden*, die ihr hoffentlich ein Leben lang bleibt. Denn für wen immer schon alles klar ist, wer nicht mehr sucht, der verpasst die Chance für den Fortschritt. Die Gute Nachricht lautet: „Es ist gar nicht so wichtig, ob *du* an Gott glaubst. Viel wichtiger ist, dass *Er* an dich glaubt...“ Willst du eintauchen in den Strom, der dich trägt, oder lieber krampfhaft gegen den Strom schwimmen?

„You can count on me“, du kannst auf mich zählen, habt ihr gesungen. Auch Gott sagt das zu dir. Er ist ja nur „One call away“, nur einen Anruf weit weg. Seine Telefonnummer ist 5015.

Psalm 50,15: „Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten.“ Sein Name? „Ich bin, der ich bin, ich werde sein, der ich sein werde“ Für dich. One call away.

Amen